

Bezirksrat Mag. Günter Kasal (Team HC) stellt zur Sitzung der Bezirksvertretung am 19. Juni 2024 gemäß § 24 der Geschäftsordnung folgenden

## **ANTRAG**

### **Plan Nr. 8405 betreffend den Hebbelplatz**

Für das Gebiet zwischen Alpengasse, Weldengasse, Schleiergasse und Hebbelplatz wurde der Entwurf eines neuen Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes ausgearbeitet. Sollte der Planentwurf realisiert werden, kommt es am Hebbelplatz zur Abholzung von 18 schattenspendenden Bäumen, zur Zerstörung der Grünflächen und zur Vertreibung der Feldhamster, deren Schutz die Stadt Wien hohe Priorität zuerkennt.

Aber auch der bestehende Parkplatz soll einem Wohnbau weichen, obwohl manche Lehrkräfte der benachbarten Schule seit Jahren auf die Anmietung eines Stellplatzes warten. Laut MA 21 wäre der bestehende Parkplatz aber angeblich nur zu einem Drittel ausgelastet.

In diesem Zusammenhang werden die zuständigen Stellen des Magistrats ersucht, vor der Vorlage des Planentwurfs an den Wiener Gemeinderat im Rahmen einer Überarbeitung Folgendes zu berücksichtigen:

- Der Schutz der Feldhamster muss im Rahmen der Flächenwidmung gewährleistet werden.
- Die Grünflächen und Bäume sind jedenfalls zu erhalten.
- Das Angebot an Stellplätzen soll im Falle von Neubauten durch Garagenplätze erhalten bleiben.

**Begründung:** Die Zerstörung bestehender Grünflächen ist nicht im Interesse der Klimaziele der Stadt Wien. Unmittelbar nach der Informationsveranstaltung am 5. Juni hat sich eine Bürgerinitiative gebildet, die innerhalb einer Woche bereits über 350 Unterschriften für die Petition „SCHÜTZT DEN LEBENSRAUM DER FELDHAMSTER AM HEBBELPLATZ UND 18 SCHATTENSPENDENDE BÄUME“ sammeln konnte. Die Unterstützer wollen den Lebensraum der Feldhamster schützen und auch die gesunden, großen Bäume erhalten, die an heißen Sommertagen das Klima regulieren.